Waldschule

Kindergarten und Unterstufe

natur
spiel
wald

Kindergarten

Der Kindergarten der Waldschule dauert für die Kinder zwei Jahre. In dieser Zeit üben sie, vermehrt für sich selber und für die Gruppe Verantwortung zu übernehmen. Der Unterrichtsort Wald mit seinen Tieren und Pflanzen und den wechselnden Wetterbedingungen unterstützt diesen Lernprozess, indem er angepasstes Verhalten voraussetzt.

Die Weite des Unterrichtsortes Wald entspricht dem natürlichen Bewegungsdrang der Kindergarten-Kinder, denn das „Gehen" als natürliche Fortbewegungsart älterer Kinder und Erwachsener ist ihnen meist noch fremd. Rennend, hüpfend und springend erfahren sie den Raum um sich herum und erlangen dank dem unebenen Gelände Geschicklichkeit und Kraft.

Das von der Natur gegebene Spielmaterial fördert und fordert das Kind in seiner Kreativität, Ausdrucks- und Wahrnehmungsfähigkeit. Das Spiel kann der jeweiligen Situation, Gruppengrösse oder speziellen Bedürfnissen angepasst werden – das benötigte Material steht immer zur Verfügung. So können zum Beispiel Gemeinschaftsprojekte in grossen Gruppen entstehen und sich über längere Zeit hinweg weiterentwickeln.

Der Wald mit seiner Stille und seinen natürlichen Vorgängen ermöglicht immer wieder Momente des Staunens. Die Lehrpersonen begleiten die Kinder in diesem Staunen, lassen sie darin verweilen und aus den Beobachtungen Erkenntnisse gewinnen.

Nach den beiden Waldkindergarten-Jahren können die Kinder in die Unterstufe der Waldschule übertreten, mit der sie nach den vielen altersdurchmischten Unterrichtssequenzen bereits sehr vertraut sind.

Kindergarten

Organisatorisches

Treffpunkt Baden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.30 bis 12.15	nur 2. Kindergartenjahr				
bis 13.45					

Gemeinsame Busfahrt
Treffpunkt/Abfahrt: Schlossbergplatz
Rückkehr: Baden Bahnhof West
Die Kindergruppe wird ab dem Treffpunkt in Baden von den Praktikanten begleitet. Gemäss einem Turnus sind die Eltern verantwortlich für eine zusätzliche Begleitperson. Ab dem 6. Geburtstag benötigt jedes Kind ein gültiges Busabonnement.

Mittagessen (wir kochen hauptsächlich mit biologisch angebauten Lebensmitteln)
Dienstag: gemeinsames Kochen auf dem Feuer
Donnerstag: Pasta / aus dem Rucksack

Anschlussbetreuung
Am Dienstag und Donnerstag bietet **natur**spiel**wald** im Anschluss an die Waldtage einen Waldhort an (siehe separater Prospekt).

Alter
Kinder ab 4 Jahren (Stichtag 31. Juli)

Versicherung
Haftplicht- und Unfallversicherung des Kindes ist Sache der Eltern.

Aufnahmeprozess
Kinder, welche keine Waldspielgruppe von **natur**spiel**wald** besucht haben, schnuppern während 3–5 Tagen in der Waldschule. Vor und nach dem Schnupperbesuch findet mind. ein Gespräch zwischen den Eltern und der Schulleitung statt.
Der Aufnahmeprozess wird nach dem Erstgespräch mit Fr. 300.- in Rechnung gestellt.

Berücksichtigung der Anmeldung
Bei Anmeldung bis 28. Februar gelten untenstehende Prioritäten. Danach werden die Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt.

1. Geschwister von ehemaligen und jetzigen Waldschulkindern
2. Kinder einer unserer Waldspielgruppen

Über die definitive Aufnahme entscheidet das Betriebsleitungsteam bzw. der Vorstand. Dieser behält sich vor, gegebenenfalls die Prioritäten zugunsten einer ausgewogenen Klassenzusammensetzung aufzuweichen.

Kosten
Gemäss Tarifreglement

Kündigung
Die Anmeldung ist verbindlich und gilt für das ganze Schuljahr.
In begründeten Ausnahmefällen kann eine Kündigung beiderseits unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist per Ende des 1. Semesters erfolgen.

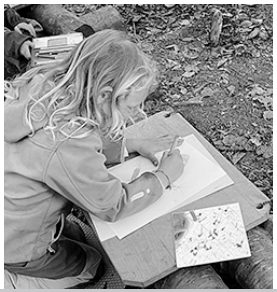
Bilder
Gelegentlich veröffentlichen wir Fotos vom Wald-Alltag. Eltern, die ihr Kind nicht abgebildet haben möchten, teilen uns dies bei der Anmeldung unter „Bemerkungen" schriftlich mit.

Unterstufe

Die Unterstufe der Waldschule umfasst die ersten beiden Jahre der Primarstufe und baut auf den Waldkindergarten auf. Das pädagogische Konzept der Waldschule basiert auf der Überzeugung, dass das Kind aufgrund gestärkter Sozial- und Selbstkompetenz vermehrt seine eigenen Lernstrategien entwickelt und anwendet. Die Grundlage dazu bilden positive Lernerfahrungen im Alltag, die aus der hingebungsvollen und vertieften Auseinandersetzung mit einem Thema oder einer Sache hervorgehen. Entsprechend kommt dem Spiel als kindlicher Lernstrategie auch in dieser Schulstufe grosse Bedeutung zu: In den unterschiedlichsten Spielanordnungen stellt sich das Kind unbewusst jene Aufgaben, die seinem Entwicklungsstand und seinen Interessen entsprechen. Sobald es sie beherrscht, wendet es sich einer neuen Aufgabe zu. Auf diese Weise lernt es unter anderem, geschickt mit Gegenständen umzugehen, Zusammenhängen auf die Spur zu kommen und seinen Platz in einer Gruppe zu finden.

Das gezielte Vermitteln und Einüben der Kulturtechniken – Lesen, Schreiben und Rechnen – geschieht in der Waldschule in konzentrierten Sequenzen. Diese finden während vier Lektionen pro Woche im Schulzimmer in Münzlishausen statt. Darüber hinaus bieten sich im Wald immer wieder Gelegenheiten, die Kulturtechniken anzuwenden und zu üben, sei es zum Beispiel beim Zählen und Addieren der gesammelten Bucheckern oder beim Beschriften der spriessenden Pflanzen im Frühling.

Nach den beiden Unterstufen-Jahren erfolgt ein Wechsel in die öffentliche Schule am Wohnort oder in eine andere Privatschule.



Unterstufe

Organisatorisches

Treffpunkt Baden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.30 bis 12.15					
bis 16.00					

Gemeinsame Busfahrt
Treffpunkt/Abfahrt: Schlossbergplatz
Rückkehr: Baden Bahnhof West
Die Kindergruppe wird ab dem Treffpunkt in Baden von den Praktikanten begleitet.
Gemäss einem Turnus sind die Eltern verantwortlich für eine zusätzliche Begleitperson.
Ab dem 6. Geburtstag benötigt jedes Kind ein gültiges Busabonnement.

Mittagessen (wir kochen hauptsächlich mit biologisch angebauten Lebensmitteln)
Dienstag: gemeinsames Kochen auf dem Feuer
Donnerstag: Pasta / aus dem Rucksack

Anschlussbetreuung
Am Dienstag und Donnerstag bietet **natur**spiel**wald** im Anschluss an die Waldtage einen Waldhort an (siehe siehe separater Prospekt).

Alter
Kinder ab 6 Jahren (Stichtag 31. Juli)

Versicherung
Haftplicht- und Unfallversicherung des Kindes ist Sache der Eltern.

Aufnahmeprozess
Kinder, welche keine Waldspielgruppe von **natur**spiel**wald** besucht haben, schnuppern während 3–5 Tagen in der Waldschule. Vor und nach dem Schnupperbesuch findet mind. ein Gespräch zwischen den Eltern und der Schulleitung statt.
Der Aufnahmeprozess wird nach dem Erstgespräch mit Fr. 300.- in Rechnung gestellt.

Berücksichtigung der Anmeldung
Bei Anmeldung bis 28. Februar gelten untenstehende Prioritäten. Danach werden die Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt.

1. Geschwister von ehemaligen und jetzigen Waldschulkindern
2. Kinder einer unserer Waldspielgruppen

Über die definitive Aufnahme entscheidet das Betriebsleitungsteam bzw. der Vorstand. Dieser behält sich vor, gegebenenfalls die Prioritäten zugunsten einer ausgewogenen Klassenzusammensetzung aufzuweichen.

Kosten
Gemäss Tarifreglement

Kündigung
Die Anmeldung ist verbindlich und gilt für das ganze Schuljahr.
In begründeten Ausnahmefällen kann eine Kündigung beiderseits unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist per Ende des 1. Semesters erfolgen.

Bilder
Gelegentlich veröffentlichen wir Fotos vom Wald-Alltag. Eltern, die ihr Kind nicht abgebildet haben möchten, teilen uns dies bei der Anmeldung unter „Bemerkungen“ schriftlich mit.

Waldschule

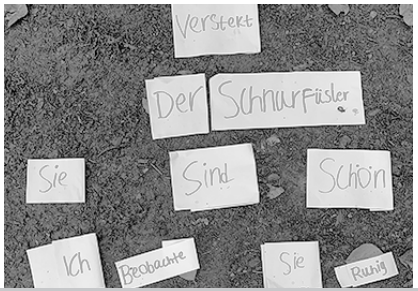
Die Waldschule ist eine kleine Privatschule. Sie umfasst eine Kindergartenabteilung (1./2. Kindergartenjahr) und eine Unterstufenabteilung (1./2. Klasse Primarschule). Jede Abteilung wird von je einer Lehrperson unterrichtet und zusätzlich von einer Praktikantin, einem Praktikanten betreut. Die maximale Kinderzahl pro Abteilung beträgt 16.

Der Unterrichtsort befindet sich im Wald oberhalb der Stadt Baden in der Nähe der Baldegg. Hier hat die Waldschule ihren festen Standort. Der Unterricht findet grundsätzlich immer, also auch bei Kälte und Nässe, im Wald statt. Einzige Ausnahmen: Vier Lektionen pro Woche arbeiten die Kinder der Unterstufe im Schulzimmer in Münzlishausen. Ausserdem weichen beide Abteilungen bei Sturm und Gewitter sicherheitshalber auf die Innenräume aus.

Die Waldschule baut darauf auf, dass eigenes und hautnahes Erleben neugierig macht. Entdecken, verweilen, erforschen, beschreiben – Momente, in denen die Zeit stillzustehen scheint und das Lernen unbemerkt und nachhaltig stattfindet: Solche Erfahrungen stärken das Kind in seiner Lernkompetenz und geben ihm das Vertrauen, sich komplexen Themen aller Art zu stellen. Die alltägliche, lebendige Umgebung bietet dafür den unerschöpflichen Fundus.

Dem Spielen und Lernen in der altersdurchmischten Gruppe kommt in der Waldschule grosse Bedeutung zu. Entsprechend bilden abteilungsübergreifende Sequenzen einen festen Bestandteil des Schulalltags und ermöglichen den Kindern, Verschiedenartigkeit im Alltag zu erleben, von den älteren Kindern zu lernen, Vorbildfunktion zu übernehmen und eigene Lernprozesse zu reflektieren.

Die Waldschule unterrichtet die Kinder ab Kindergarteneintritt bis zum Abschluss der 2. Klasse Primarschule. Danach erfolgt ein Übertritt in eine andere öffentliche oder private Schule. Die Waldschule arbeitet in Übereinstimmung mit dem Lehrplan des Kantons Aargau und ist seit 2008 vom Aargauischen Departement Bildung, Kultur und Sport als staatlich bewilligte Privatschule anerkannt.



Tarife

Schulgeld pro Monat
(jährlich sind 12 Monatsbeiträge zu bezahlen)
Im Schulgeld inbegriffen sind ein Mittagessen pro Woche, Unterrichtsmaterial, Lehrmittel sowie kleinere Exkursionen.

Tarif A: Brutto-Jahreseinkommen der Familie ab Fr. 200 000.–
Tarif B: Brutto-Jahreseinkommen der Familie unter Fr. 200 000.–

	Tarif A	**Tarif B*** deklarationspflichtig
1. Kindergarten	1150.–	950.–
2. Kindergarten	1250.–	1050.–
Unterstufe	1350.–	1150.–

Anmeldung
Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter „Angebot - Prospekte/Anmeldung".

* Das Schulgeld richtet sich nach dem Einkommen beider Elternteile. Massgebend dafür ist das Brutto-Jahreseinkommen des Vorjahres.

Reduktionen
Für Geschwister innerhalb der Waldschule wird automatisch eine Reduktion von 10% auf dem günstigeren Tarif gewährt.

Waldhort Preis pro Wochentag und Monat

13.30 Uhr bis 17.45 Uhr	Fr. 175.– inkl. Z'Vieri
15.45 Uhr bis 17.45 Uhr	Fr. 86.– inkl. Z'Vieri

Vereinsmitgliedschaft
Jahresbeitrag Fr. 160.– pro Familie
Bitte beachten Sie, dass der Vereinsbeitrag bei einem vorzeitigen Austritt nicht rückvergütet wird.

Infomorgen Waldschule
Der Infomorgen der Waldschule findet Januar/Februar an einem Samstagmorgen statt.
Alle Informationen sind auf der Homepage ersichtlich.
Anmeldung an schule@naturspielwald.ch

Angebotsleitung
Désirée Eberle
schule@naturspielwald.ch

naturspiel**wald**
056 534 68 98
info@naturspielwald.ch
www.naturspielwald.ch

PC-Konto
Verein **natur**spiel**wald**
5400 Baden
IBAN CH69 0900 0000 6046 8051 1

Das Anmeldeformular finden Sie
auf unserer Homepage unter
„Angebote - Prospekte/Anmeldung“

Das aktuelle Angebot

Eltern-Kind-Waldzeit seit 2023
Kinder ab 1 Jahr bis zum Eintritt in die Waldspielgruppe

Waldspielgruppe seit 1997
Kinder ab 3 Jahren bis zum Kindergarteneintritt

Waldschule
Kindergarten seit 2004
Unterstufe seit 2008
Durch den Kanton Aargau anerkannte Privatschule

Waldfüx seit 2001
Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse

Waldhort seit 2011
Nachmittagsbetreuung Dienstag und Donnerstag

Ferien-Erlebnistage seit 2012

Jahreszeitenpost

www.naturspielwald.ch

WS v7 12/23